

Von Schüler übel beleidigt. Was tun??

Beitrag von „Sarek“ vom 4. November 2011 21:21

Silicium,

bisher konnte ich deine pädagogischen Ansichten und Hinweise gut nachvollziehen, da ich in meiner eigenen Lehrertätigkeit und auch in der Ausbildung meiner Referendare ähnliche Beobachtungen gemacht habe. Vieles (nicht alles), was du beschrieben hast, fasst man unter Classroom Management zusammen und beinhaltet den Umgang mit Störungen und das Aufrechterhalten einer Arbeitsatmosphäre.

Problematisch sind deine letzten Punkte mit Rausschmiss aus dem Unterricht und Notengebung. Schüler benimmt sich daneben und ich setze ihn deshalb vor die Tür und gebe auf seine nicht ehr vorhandene Mitarbeit eine schlechte Note - das geht nicht. Zumindest nicht in Bayern (bei den anderen Bundesländern kenne ich die Rechtslage nicht). Du musst von einem Schüler die Leistung einfordern und das kannst du nicht, wenn er nicht im Unterricht ist. Manchmal wünsche ich mir auch, dass ich missliebige Schüler durch Noten disziplinieren könnte, nehme aber bewusst von den in diesem Fall dargestellten Methoden Abstand. Auch wenn es manchmal effektiv ist, es ist weder fair noch rechtlich möglich.

Auf alle Fälle muss man dem Schüler deutlich machen, dass er eine Grenze überschritten hat. Man könnte ihn in einem solchen Fall auch aus dem Unterricht entfernen, müsste ihn dann aber z.B. in Direktorat schicken, vielleicht mit einer kurzen Mitteilung im Sinne von "XY ist derzeit unbeschulbar". Auch das kann eine eindrucksvolle Wirkung auf den Schüler haben. Ein Patentrezept gibt es generell nicht.

Sarek